



GRUNDSCHULE MORITZBERG

Bennostraße 2-4

31139 Hildesheim

 05121/301-7350

 05121/301-7351

gs-moritzberg@schulen-hildesheim.de

Homepage: www.gelbe-schule.de



DIE GELBE SCHULE

Grundschule Moritzberg - Offene Ganztagschule

Schul - ABC



Liebe Eltern,

Ihr Kind besucht nun die Grundschule Moritzberg, die Gelbe Schule.

Diese Broschüre soll Ihnen Informationen zu unserer Schule und einen kleinen Einblick in unser Schulleben geben.

Adventssingen

In der Adventszeit gestalten Schülerinnen und Schüler jeden Montagmorgen adventliche Treffen aller Klassen in der Eingangshalle.

Arbeitsgemeinschaften

In den dritten und vierten Klassen finden in einer Stunde jahrgangsübergreifende Arbeitsgemeinschaften statt.

Betreuung

Kinder der ersten und zweiten Klassen können Montag bis Donnerstag in der 5. Stunde bis 13.00 Uhr in der Schule von pädagogischen MitarbeiterInnen betreut werden. Jedes Halbjahr können sie neu dazu angemeldet werden.

Chor

Derzeit gibt es einen Schulchor (eine Kooperation mit der Musikschule).

Elternsprechtage

finden einmal im Jahr statt.

Erklärungen

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie uns, dass Sie die Informationen zum Infektionsschutzgesetz (IfSG), zur Veröffentlichung von Fotos und Aufnahmen und den Erlass „Verbot des Mitbringens von Waffen, Munition und vergleichbaren Gegenständen sowie von Chemikalien in Schulen“ zur Kenntnis genommen habe/n. Die Informationen erhalten Sie in der Regel bei der Anmeldung Ihres Kindes an unserer Schule bzw. auf den Elternabenden und im Sekretariat der Schule.

Fehlen / Fernbleiben vom Unterricht

Wenn eine Schülerin/ ein Schüler krank ist, teilen die Erziehungsberechtigten der Schule den Grund des Fernbleibens am Morgen (7.30 - 7.55 Uhr) telefonisch oder per E-Mail mit, damit sichergestellt ist, dass jedes Kind in der Schule ankommt. Ab dem dritten Tag muss eine schriftliche Entschuldigung erfolgen.

Wenn sich ein Kind morgens nicht wohl fühlt (z.B. Magenschmerzen, Erbrechen, Fieber), sollte es unbedingt zu Hause bleiben, da es in der Schule nicht richtig versorgt werden kann.

Wenn eine Schülerin / ein Schüler beurlaubt werden soll, muss ein kurzer schriftlicher Antrag bei der Schulleitung gestellt werden. Einen Tag kann auch die Klassenlehrkraft allein entschuldigen. Direkt vor oder nach den Ferien dürfen Schülerinnen und Schüler nur ausnahmsweise in den Fällen beurlaubt werden, in denen eine Versagung der Beurlaubung eine persönliche Härte bedeuten würde. Hier ist immer ein formloser Antrag an die Schulleitung zu stellen. Solch ein Antrag wird von der Schule nur ein Mal während der Grundschulzeit genehmigt. Die Eltern bekommen eine schriftliche Antwort.

Bei extremen Witterungsverhältnissen (z.B. Glatteis, Schneeverwehungen, Sturm,...) trifft der Schulträger (Stadt) die Entscheidung darüber, ob der Unterricht für einen oder mehrere Tage ausfallen muss. Der Schulträger sorgt dafür, dass die Entscheidung so früh wie möglich über den Hörfunk bekannt gegeben wird. Auch auf den Internetseiten der Stadt und des Landkreises, sowie unter www.v mz-niedersachsen können Sie erfahren, ob die Schule ausfällt. Für Kinder, die nicht untergebracht werden können, findet in der Schule eine Notbetreuung statt. Erziehungsberechtigte, die eine unzumutbare Gefährdung auf dem Schulweg durch extreme Witterungsverhältnisse befürchten, können ihre Kinder auch dann für einen Tag zu Hause behalten oder sie vorzeitig vom Unterricht abholen, wenn kein Unterrichtsausfall angeordnet ist. Ist zu erwarten, dass während der Unterrichtszeit extreme Witterungsverhältnisse auftreten, die eine schwerwiegende Gefährdung der Schülerinnen und Schüler auf dem Heimweg erwarten lassen, so entscheidet die Schulleitung über eine vorzeitige Beendigung des Unterrichts. Schülerinnen und Schüler werden bis zum Verlassen der Schule beaufsichtigt. Sie dürfen nur dann vorzeitig nach Hause entlassen

werden, wenn sie von ihren Erziehungsberechtigten abgeholt werden oder die Erziehungsberechtigten sich im Einzelfall (z.B. telefonisch) mit der Entlassung einverstanden erklärt haben.

Ferienbetreuung

Im Rahmen des Ganztags Plus gibt es eine Ferienbetreuung durch Eintracht Hildesheim. Informationen hierzu und das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage unter <http://web.gelbe-schule.de/informationen/ganztag/>.

Förderverein

Unser Förderverein ist sehr aktiv und unterstützt viele Projekte. Nähere Infos erfahren Sie auf unserer Homepage www.gelbe-schule.de.

Ganztag

Seit dem Schuljahr 2017/18 gibt es den großen Ganztag mit dem Ganztag Plus. Wir bieten Ihnen zusammen mit unserem Kooperationspartner Eintracht Hildesheim verschiedene Betreuungsmodelle am Nachmittag für Ihr Kind an. Alle Informationen finden Sie unter <http://web.gelbe-schule.de/informationen/ganztag/>.

Gottesdienste

In der Adventszeit und am Schuljahresende gestalten Schülerinnen und

Schüler Schulgottesdienste. Außerdem treffen wir uns zu einer Andacht zum Erntedankfest. Auch die nichtchristlichen Schülerinnen und Schüler sind eingeladen an den Gottesdiensten teilzunehmen.

Gremien in der Schule

Hinweise zu der Arbeit der Gremien, rechtliche Hintergründe und andere interessante Informationen finden Sie unter

- z.B. www.elternrat-niedersachsen.info
www.mk.niedersachsen.de
www.schule.de
www.landesschulbehoerde-niedersachsen.de
www.nibis.de

Schulvorstand

Der Schulvorstand wird alle 2 Jahre neu gewählt.

Er setzt sich paritätisch aus Eltern und Lehrkräften zusammen, den Vorsitz hat die Schulleiterin/ der Schulleiter. In unserer Schule sind es jeweils 4 Vertreter.

Die Aufgaben des Schulvorstandes:

Der Schulvorstand entscheidet über

- Inanspruchnahme der Entscheidungsspielräume der eigenverantwortlichen Schule
- Verwendung der Haushaltsmittel
- Grundsätze zur Ausgestaltung der Studentafel

- Antrag auf Genehmigung einer besonderen Organisation oder von Schulversuchen
- Schulpartnerschaften
- Grundsätze
 - der Tätigkeit der pädagogischen Mitarbeiter/innen
 - der Durchführung von Projektwochen
 - der Werbung und des Sponsorings
 - der jährlichen Überprüfung der Arbeit
- Der Schulvorstand macht Vorschläge für das Schulprogramm und die Schulordnung.

Alle Eltern können sich wählen lassen, ein anderes Amt ist nicht Voraussetzung!

Gesamtkonferenz

Die Gesamtkonferenz setzt sich zusammen aus allen Lehrkräften, den pädagogischen Mitarbeiter/innen und dem Hausmeister, sowie 6 Elternvertretern aus dem Schulelternrat.

Die Gesamtkonferenz entscheidet über

- das Schulprogramm
- die Schulordnung
- die Geschäfts- und Wahlordnung der Konferenzen
- Grundsätze der Leistungsbewertung
- Grundsätze für Klassenarbeiten und Hausaufgaben
- Sie richtet Fachkonferenzen ein.

Fachkonferenzen

Für jedes Fach werden zwei Fachkonferenzvertreter/innen aus der Mitte des Schulelternrates gewählt.

Die Fachkonferenz entscheidet im Rahmen der Beschlüsse der Gesamtkonferenz über Angelegenheiten ihres Faches. So ist es z.B. Aufgabe der Fachkonferenzen, Arbeitspläne für das jeweilige Fach zu erstellen und zu überarbeiten, Leistungsbewertungen zu erarbeiten oder auch spezielle Aktionen zu planen.

Klassenkonferenzen

Die drei Vertreter/innen der Klassenkonferenz werden von der Elternschaft der jeweiligen Klasse gewählt.

Die Klassenkonferenz entscheidet im Rahmen der Beschlüsse der Gesamtkonferenz über Angelegenheiten der Klasse oder einzelner Schülerinnen oder Schüler.

Dazu gehört:

- Koordinierung der Hausaufgaben
- Beurteilung des Gesamtverhaltens der Schülerinnen/ Schüler
- Zeugnisse, Versetzungen, Übergänge, Überweisungen, Zurücktreten, Überspringen

Schulelternrat (SER)

Der Schulelternrat setzt sich an unserer Schule zusammen aus allen gewählten Klassenelternvertreter/innen und ihren Stellvertreter/innen, also zwei Eltern pro Klasse.

Der Schulelternrat wählt die Vertreter/innen für die Gesamtkonferenz und die Fachkonferenzen.

Die Vorsitzende/ der Vorsitzende des Schulelternrates hält engen Kontakt zur Schulleitung.

Schülerrat

Im Schülerrat treffen sich regelmäßig alle Klassensprecherinnen und Klassensprecher aller Klassen. Begleitet werden sie in ihrer Arbeit durch eine Lehrkraft. Besprochen werden aktuellen Dinge des Schullebens, die die Schülerinnen und Schüler betreffen. Der Schülerrat meldet Kritik an und macht Vorschläge, die in die anderen Gremien eingebracht werden. Dabei lernen die Vertreter/innen demokratische Denk- und Handlungsweisen.

Informationen

Informationen zwischen Lehrkräften und Elternhaus werden über ein Mitteilungsheft oder per E-Mail ausgetauscht. Darum sollten Sie beides regelmäßig kontrollieren.

Jugendverkehrsschule

Im vierten Schuljahr besuchen alle Klassen die Jugendverkehrsschule. Aber auch vorher erhalten wir Unterstützung bei der Verkehrserziehung durch die Polizei.

Konzeptstunden

Die Konzeptstunden können von der Schule für thematisch-individuelle Schwerpunkte den Fächern zugeordnet oder für fächerübergreifenden Unterricht eingesetzt werden. Hier werden oft organisatorische Dinge besprochen, der Klassenrat abgehalten und Themen aus den Fächern aufgearbeitet.

Lesen

Wir fördern den Spaß am Lesen, z.B. durch unsere Schülerbücherei und das Antolin-Programm.

Mediation

Bei der Streitschlichtung werden die Kinder vormittags von ausgebildeten Mediatoren unterstützt. Außerdem ermöglichen diese Ehrenamtlichen die „Stille Pause“, in der Kinder ruhig ihre Pause gestalten können.

Eine wichtige Anlaufstelle bei Schwierigkeiten aller Art ist unsere Sozialarbeiterin.

Natur

Bei Unterrichtsgängen in den nahen Wald und in den Schulgarten erleben die Schülerinnen und Schüler Natur in vielfältiger Weise.

Öffnungszeiten der Schule

jeden Tag von 7.45 Uhr bis 16.30 Uhr (Büro in der Regel bis 12, freitags bis 11 Uhr besetzt)

Der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr.

Die Kinder sollen spätestens um 8.00 Uhr im Klassenraum sein.

Ordnung im Ranzen

Ordnung im Ranzen ist wichtig. Gerade am Anfang brauchen die meisten Kinder die Unterstützung der Eltern. Damit die Kinder nicht zu viel tragen müssen, haben sie Fächer in der Schule, in denen sie Bücher und Mappen aufbewahren können.

PC-Raum

Unsere Schule hat seit dem Jahr 2014/2015 einen neuen PC-Raum. Jede Klasse nutzt diesen Raum nach Bedarf. In den dritten Klassen wird ein Computer-Führerschein erworben.

Postmappe

Alle Kinder haben eine Postmappe für Briefe und Informationen aus der Schule.

Projektwoche

Vor dem Schulfest findet an unserer Schule eine Projektwoche statt, in der sich die einzelnen Schülerinnen und Schüler intensiv mit einem Thema auseinandersetzen. In den Klassenstufen gibt es zusätzlich Projektstage.

Regeln der Schulgemeinschaft der Grundschule Moritzberg

- 1. Wir gehen freundlich und rücksichtsvoll miteinander um und helfen einander.
- 2. Wir klären Streit im Gespräch.
- 3. Wir kommen pünktlich in die Schule und zurück aus der Pause.
- 4. Wenn wir in die Klasse kommen, setzen wir uns leise auf unseren Platz und packen die nötigen Schulsachen aus.
- 5. Wir toben nicht im Klassenraum oder auf dem Flur.

- 6. In Arbeitsphasen arbeiten wir ruhig, bei Partner- oder Gruppenarbeit dürfen wir uns leise unterhalten.
- 7. Im mündlichen Unterricht melden wir uns, wenn wir etwas sagen möchten. Wie lassen andere ausreden, es kann immer nur einer sprechen. Wir hören aufmerksam zu.
- 8. Wir halten die Klassendienste ein.
- 9. Wir frühstücken leise an einem Tisch.
- 10. In der Hofpause gehen wir sofort nach draußen zum Spielen. Wir trödeln nicht im Flur herum. Wir halten uns außerhalb des Unterrichts nicht im Klassenraum auf.
- 11. Wir greifen andere nicht an. Wir helfen denen, die angegriffen werden ohne Gewalt anzuwenden.
- 12. Wir beziehen alle mit ein, so dass niemand allein ist.
- 13. Wir lachen keinen aus und beleidigen keinen.
- 14. Wir sagen immer die Wahrheit.
- 15. Wir achten das Eigentum anderer.
- 16. Sammelkarten und technische Geräte (z. B. Handys) bleiben zu Hause.
- 17. Bei Unterrichtsgängen gehen wir leise zu zweit und bleiben zusammen.
- 18. Wir hören auf die Lehrerinnen und Lehrer.

Rosenmontag

Der Rosenmontag wird in den Klassen als Spiel- und Verkleidungsfest gefeiert.

Schulbücherei

Die Schülerbücherei wird von Eltern ehrenamtlich organisiert und ist an mehreren Tagen in der Woche für die Schülerinnen und Schüler in der ersten großen Pause geöffnet.

Schulfest

Alle zwei Jahre findet ein Schulfest statt. Alle Klassen bereiten dafür Aktionen vor und die Elternschaft sorgt für gutes Essen, so dass es ein fröhliches buntes Fest wird.

Schulgarten

Der Grundschule Moritzberg steht ein ca. 600qm großes Gartengrundstück in der Gartenkolonie der „Gartenfreunde Bockfeld“ zur Verfügung. Dort können unsere Schülerinnen und Schüler nachhaltige Erfahrungen im unmittelbaren Umgang mit der Natur sammeln.

Sozialarbeiterin

Seit Februar 2016 steht Frau Beuttenmüller Ihnen, Ihren Kindern sowie den Lehrerinnen und Lehrern als Sozialarbeiterin zur Verfügung. Sie ist Ansprechpartnerin bei Problemen oder Krisen, welche durch den Schulbesuch oder auch durch das persönliche und familiäre Umfeld auftreten können. Außerdem berät und unterstützt sie bei Fragen der Erziehung, beim Umgang mit Ämtern, bei Antragstellungen etc.

Sportfreundliche Schule

Wir sind zum 2. Mal zur Sportfreundlichen Schule ernannt worden. Neben der Teilnahme an vielen sportlichen Veranstaltungen haben wir eine Pausen-Liga.

Theaterbesuch

Unsere Schule bemüht sich um besondere Veranstaltungen für alle Schülerinnen und Schüler. In der Weihnachtszeit besuchen Klassen das Weihnachtsstück im Stadttheater Hildesheim.

Übungsaufgaben

Unsere Hausaufgaben werden durch Übungspläne ersetzt, die im Laufe einer Woche erledigt werden müssen. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie durch die Klassenleitung.

Uni – Kooperation

Unsere Schule bietet die Begleitung von Seminaren und Praktika der Lehramtsstudenten an (z.B. schulpraktische Studien, GHR 300). Außerdem unterstützt unsere Schule das Seminar „Individuelle Lernförderung“, durch das einzelne Kinder ein Semester lang begleitete Einzelförderung erhalten, und das Seminar „Übendes Lernen“, in dem Studenten mit Schülergruppen üben.

Unterrichtszeiten

7.45	-	8.00 Uhr	offener Anfang
8.00	-	8.45 Uhr	1. Stunde
8.50	-	9.35 Uhr	2. Stunde
9.35	-	9.55 Uhr	große Pause
10.00	-	10.45 Uhr	3. Stunde
10.50	-	11.35 Uhr	4. Stunde
11.35	-	11.55 Uhr	große Pause
12.00	-	12.45 Uhr	5. Stunde (für Kl. 1 und 2 nur freitags)
12.50	-	13.35	6. Std. (nur donnerstags für Kl. 3/4)

12.00 - 13.00 Uhr
Betreuungszeit (Montag – Donnerstag) für Kinder der Klassen 1 und 2, die angemeldet sind.

Vertretungsunterricht

Die Vertretung des Unterrichts übernehmen in der Regel unsere qualifizierten pädagogischen Mitarbeiter/innen. Die Vertretungskräfte betreuen die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe des Materials, das sie von der Lehrkraft erhalten.

Waffeln

Am Donnerstag backen Eltern Vollkornwaffeln und Brezeln, die die Kinder für 50 Cent kaufen können.

Werkstatt

An unserer Schule gibt es eine eigene Fahrradwerkstatt. In dieser Werkstatt werden Fahrräder für Flüchtlinge von unseren Schülerinnen und Schülern repariert und an den Verein Asyl e. V. weitergegeben (s. Homepage).

X, Y, Zeugnisse

Ihre ersten Zeugnisse bekommen die Kinder am Ende der ersten Klasse. In der ersten und zweiten Klasse gibt es Berichtszeugnisse, in denen der Lernstand und das Verhalten der Kinder beschrieben werden.

In der dritten und vierten Klasse bekommen die Kinder Zensuren-Zeugnisse. **Am Zeugnistag im Februar und vor den Sommerferien endet die Schule nach der dritten Stunde. Es findet keine Betreuung statt.**